

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die am

Dienstag, 16. Oktober 2007, 19.30 Uhr

im

Sitzungssaal des Rathauses Melk, 1. Stock

stattgefundene

7. SITZUNG des GEMEINDERATES

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 20.40 Uhr

Vorsitz: Bürgermeister Thomas **WIDRICH**

Vom Gemeinderatsklub der VP-Melk waren anwesend:

- 1.) Bürgermeister Thomas **WIDRICH**
- 2.) Vizebürgermeister ÖR Johann **WIEDER**
- 3.) Stadtrat Herbert **BLECHA**
- 4.) Stadtrat Anton **LINSBERGER**
- 5.) Stadtrat Ing. Wolfgang **ZEHETHOFER**
- 6.) Gemeinderätin Elfriede **BRANDL**
- 7.) Gemeinderat Helmut **GRÜNBERGER**
- 8.) Gemeinderat Franz **HOFBAUER**
- 9.) Gemeinderat Wolfgang **KAUFMANN**
- 10.) Gemeinderat Mag. Hans-Peter **KOHLBERGER**
- 11.) Gemeinderätin Julika **LACKINGER**
- 12.) Gemeinderat Ing. Johannes **RATH**
- 13.) Gemeinderat Peter **RATH**
- 14.) Gemeinderat Franz **SCHMUTZ**

Vom Gemeinderatsklub der SPÖ waren anwesend:

- 15.) Stadtrat Werner **RAFETSEDER**
- 16.) Gemeinderat Anton **JANSKY**
- 17.) Gemeinderat Friedrich **REPA**
- 18.) Gemeinderat Markus **SCHÖN**
- 19.) Gemeinderätin Regina **WENIGHOFER**

Vom Gemeinderatsklub "Die Grünen Melk" waren anwesend:

- 20.) Stadtrat LAbg. Emmerich **WEIDERBAUER**
 21.) Gemeinderätin Ingrid **GARSCHALL**
 22.) Gemeinderätin Mag. Beate **KAMMERER-BÄR**
 23.) Gemeinderat Mag. Walter **SCHNECK**

Von der Bürgerliste "Pro Melk" war anwesend:

- 24.) Gemeinderat Harald **STUMPFER** (er kommt um 19.40 Uhr während TOP 3)

Entschuldigt waren:

Gemeinderätin Gabriele BUXHOFER	GRÜNE
Gemeinderat Dr. Friedrich FITZ	VP-Melk
Gemeinderat Manfred NESTELBERGER	SPÖ
Gemeinderat Thomas NIEDHEIDT	SPÖ
Gemeinderat Adolf SALZER	VP-Melk

Schriftführer:

Stadtamtsdirektor Mag. Klaus **WEINFURTER**

TAGESORDNUNG:

1.) Genehmigung der Verhandlungsschrift der 6. Sitzung des Gemeinderates vom 19.9.2007

(Berichterstatter: Bürgermeister Thomas **WIDRICH**)

2.) MEKIV, Geschäftsführerwechsel

(Berichterstatter: Bürgermeister Thomas **WIDRICH**)

3.) Musikschule Melk, Festlegung des Lehrverpflichtungsausmaßes der Musikschullehrer im Schuljahr 2007/2008

(Berichterstatter: Bürgermeister Thomas **WIDRICH**)

4.) Übertragung von Grundstücksteilflächen in der KG Pielach gemäß Teilungsplan des Büros DI Jonke-DI Kochberger, GZ 3986-07

(Berichterstatter: Vizebürgermeister ÖR Johann **WIEDER**)

5.) Wasserversorgungsanlage Melk, BA 08 (Erweiterung Pielach), Beauftragung der Zivilingenieurleistungen

(Berichterstatter: Stadtrat Anton **LINSBERGER**)

6.) Englischunterricht im Kindergarten, Vereinbarung mit Frau Stumpfer

(Berichterstatter: Stadtrat Werner **RAFETSEDER**)

7.) Heizkostenzuschuss 2007/2008

(Berichterstatter: Stadtrat Ing. Wolfgang **ZEHETHOFER**)

8.) Maturaklassen des Stiftsgymnasiums Melk, Lustbarkeitsabgabe, Subventionsansuchen

(Berichterstatter: Stadtrat Ing. Wolfgang **ZEHETHOFER**)

9.) Bericht über die 8. Sitzung des Prüfungsausschusses vom 30. August 2007

(Berichterstatter: Ausschussvorsitzender Gemeinderat Thomas **NIEDHEIDT**)

Bürgermeister Thomas **WIDRICH** eröffnet die Sitzung, begrüßt alle anwesenden Mandatäre und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Pkt. 1 der TO: Genehmigung der Verhandlungsschrift über die 6. Sitzung des Gemeinderates vom 19. September 2007

(Berichterstatter: Bürgermeister Thomas **WIDRICH**)

Über Antrag des Vorsitzenden wird die Verhandlungsschrift ohne Wortmeldung *einstimmig genehmigt*.

Pkt. 2 der TO: MEKIV, Geschäftsführerwechsel

(Berichterstatter: Bürgermeister Thomas **WIDRICH**)

Bericht:

Bereits bei der Übernahme der Funktion des Geschäftsführers hat Herr Bürgermeister Thomas Widrich erklärt, dass er diese Funktion lediglich für einen Zeitraum von etwa 2 Jahren ausüben wird. In der Generalversammlung der MEKIV am 29. Juni 2007 hat der Herr Bürgermeister mitgeteilt, dass er im September als Geschäftsführer ausscheiden und Herr Prokurist Günter Stabentheiner in dieser Funktion nachfolgen wird.

Von der NÖ Real-Consult AG wurde folgender Gesellschafterbeschluss der Gesellschafter der Melker Kommunalimmobilienverwaltungs Gesellschaft m.b.H. zur beglaubigten Unterfertigung durch die zeichnungsberechtigte Vertretung der Stadtgemeinde Melk übermittelt:

"GESELLSCHAFTERBESCHLUSS

Die Gesellschafter der Melker Kommunalimmobilienverwaltungs Gesellschaft m.b.H. beschließen hiermit einstimmig wie folgt und erklären, mit der schriftlichen Beschlussfassung im Umlaufweg einverstanden zu sein.

Herr Thomas Widrich, geb. 12.11.1963, und Herr Mag. Peter Klingenstein, geb. 7.12.1973, werden mit Ablauf des 31.10.2007 als Geschäftsführer der Gesellschaft abberufen.

Herr Günter Stabentheiner, geb. 17.2.1958, wohnhaft in 3644 Emmersdorf, St. Georgen 33, und Herr Günther Fuchsbauer, geb. 19.4.1968, wohnhaft 3100 St. Pölten, Neugebäudeplatz 1, werden ab 1.11.2007 zu Geschäftsführern der Gesellschaft bestellt. Die neuen Geschäftsführer vertreten die Gesellschaft jeweils gemeinsam mit einem weiteren Geschäftsführer oder einem Prokuristen."

Antrag:

Dem Gemeinderat wird empfohlen, den im Bericht angeführten Gesellschafterbeschluss zu genehmigen.

Der Antrag wird ohne Wortmeldung *einstimmig angenommen*.

**Pkt. 3 der TO: Musikschule Melk, Festlegung des Lehrverpflichtungsausmaßes
der Musikschullehrer im Schuljahr 2007/2008**
(Berichterstatter: Bürgermeister Thomas **WIDRICH**)

Antrag:

Der Stadtrat empfiehlt dem Gemeinderat, das Lehrverpflichtungsausmaß der nachfolgenden Lehrkräfte der Musikschule Melk für das Schuljahr 2007/2008 gemäß dem Antrag der Musikschulleitung wie folgt festzulegen bzw. zu genehmigen:

Lehrkraft Zuname Vorname		Einheiten pro Woche	
		Schuljahr 2007/2008	Schuljahr 2006/2007
Dallinger	Eva	24,2	24,2
Ellinger	Margit	12	12
Ellinger	Mathias	2	1,5
Engl-Moscatelli	Rosa	23,5	24
Friedrich	Björn	6	6
Grünauer	Kristin	20	20,4
Hainitz	Werner	4	4
Hainzl	Klaus	11	10
Loibl	Veronika	14,4	12,5
Loibl	Walter	20,4*)	22,3*)
Mondl	Martin	4,7	4,2
Morak	Sabine	7,2	6,2
Raubek	Werner	12,5	12,5
Ruiz	Valeria	9	8,5
Schwendinger	Julia	6	6
Stockinger (nach Höller Bernhard)	Herbert	5,5	5
Tiranzoni (nach Tür Nicole)	Gianpiero	14	13,6
Toyooka	Toshihiko	9,5	11
Wu	Huey-Hwa	12,5	13
Zalud	Thomas	10	10
Zehethofer	Elfriede	25,2	26,7
S U M M E		253,6	253,6
Vergleich zum Schuljahr 2005/2006		253,9	
SUMME förderbare Einheiten		234	234

*) inkl. 10 Leiterstunden

Der Antrag wird ohne Wortmeldung *einstimmig angenommen*.

**Pkt. 4 der TO: Übertragung von Grundstücksteilflächen in der KG Pielach
gemäß Teilungsplan des Büros DI Jonke-DI Kochberger,
GZ 3986-07**

(Berichterstatter: Vizebürgermeister ÖR Johann WIEDER)

Bericht:

Der Teilungsplan des Vermessungsbüros DI Jonke – DI Kochberger, Melk, GZ. 3986-07, vom 4. September 2007 liegt der Sitzung vor und sieht die Übertragung von Grundstücksteilflächen zur Schaffung von neuen Bauparzellen in der KG Pielach sowie Abtretungen an das Öffentliche Gut zur Erschließung dieser Grundstücke vor.

Der Sitzung liegt überdies das gesamte Vertragswerk des Herrn Notar Dr. Rudolf Pölzer, Mank, hinsichtlich der Straßengrundabtretungen, der Servitutseinräumung und der Kaufvereinbarungen vom 7. September 2007 vor.

Für die Stadtgemeinde Melk als Verwalterin des Öffentlichen Gutes ergibt sich durch die Straßengrundabtretungen ein Flächenzuwachs von insgesamt 369 m² bei den Weggrundstücken 604/27 und 866/3, jeweils KG Pielach.

Die Servitutseinräumung betrifft das Grundstück Nr. 604/2, KG Pielach, an dessen östlicher Grundstücksgrenze sich in einer Entfernung von etwa 2 m vom Nachbargrundstück 604/6 in einer Tiefe von etwa 1,5 m eine Wasserleitung der Stadtgemeinde Melk befindet. Die Ehegatten DI Martin und Andrea Auer verpflichten sich und ihre Rechtsnachfolger als Eigentümer des Grundstückes 604/2 der Stadtgemeinde Melk gegenüber zur immerwährenden Duldung der vorangeführten Wasserleitung.

Diese Einverleibung der Dienstbarkeit der Wasserleitung hinsichtlich des Grundstückes 604/2, KG Pielach, zugunsten der Stadtgemeinde Melk wird völlig unentgeltlich eingeräumt.

Antrag:

Der Stadtrat empfiehlt dem Gemeinderat, dem Teilungsplan GZ. 3986-07 des Vermessungsbüros DI Jonke – DI Kochberger, Melk, vom 4. September 2007, und den im Vertragswerk des Herrn Notar Dr. Rudolf Pölzer, Mank, vom 7. September 2007, festgehaltenen Straßengrundabtretungen sowie der Bestellung der Dienstbarkeit der Wasserleitung hinsichtlich des Grundstückes 604/2, KG Pielach, zuzustimmen.

Nach einer Wortmeldung von Gemeinderat Harald **STUMPFER** wird der Antrag *einstimmig angenommen*.

Vizebürgermeister ÖR Johann **WIEDER** übernimmt den Vorsitz.

**Pkt. 5 der TO: Wasserversorgungsanlage Melk, BA 08 (Erweiterung Pielach),
Beauftragung der Zivilingenieurleistungen**

(Berichterstatter: Stadtrat Anton LINSBERGER)

Bericht:

Der Gemeinderat hat in seiner letzten Sitzung die Beauftragungen für die Errichtung der neuen Versorgungsleitung zur Erweiterung der Trinkwasserversorgung in Pielach und Pielachberg an die Firmen Leithäusl und Pipelife einstimmig genehmigt.

Ausständig in diesem Zusammenhang ist jedoch noch die Beauftragung der entsprechenden Zivilingenieurleistungen. Für diese Leistungen in der Planungs- und Bauausführungsphase liegt ein Angebot der Dipl. Ing. Schuster ZT GmbH, Wieselburg, mit einem Gesamthonorar in Höhe von €37.835,46 exkl. Ust. vor

Antrag:

Dem Gemeinderat wird empfohlen, der Beauftragungen der Dipl. Ing. Schuster ZT GmbH, Wieselburg, mit den Zivilingenieurleistungen für die Planungs- und Bauausführungsphase des Bauabschnittes 08 (Erweiterung Pielach) zu einem Gesamthonorar in Höhe von € 37.835,46 exkl. Ust. zuzustimmen.

An der Debatte beteiligen sich Vizebürgermeister ÖR Johann **WIEDER**, die Stadträte LAbg. Emmerich **WEIDERBAUER** und Ing. Wolfgang **ZEHETHOFER** sowie die Gemeinderäte Anton **JANSKY** und Harald **STUMPFER**.

Bürgermeister Thomas **WIDRICH** übernimmt während der Debatte wieder den Vorsitz.

In seiner Wortmeldung stellt Stadtrat LAbg. Emmerich **WEIDERBAUER** den Gegenantrag, diesen Tagesordnungspunkt zur Einholung weiterer Angebote zurückzustellen.

Diesem Antrag stimmen alle Mandatare der Fraktion „Die GRÜNEN Melk“ sowie Gemeinderat Harald **STUMPFER** zu (5), Gemeinderat Wolfgang **KAUFMANN** enthält sich der Stimme (gilt gemäß § 51 Abs. 2 NÖ Gemeindeordnung als Ablehnung), alle anderen anwesenden Gemeinderäte (18) stimmen gegen den Antrag.

Dieser Gegenantrag wird somit mehrheitlich abgelehnt.

Dem Hauptantrag stimmen alle anwesenden Mandatare der VP- Melk und der SPÖ (19) zu, die Mandatare der Fraktion „Die GRÜNEN Melk“ (4) stimmen gegen den Antrag, Gemeinderat Harald **STUMPFER** enthält sich der Stimme (gilt gemäß § 51 Abs. 2 NÖ Gemeindeordnung als Ablehnung).

Der Hauptantrag wird somit mehrheitlich angenommen.

Pkt. 6 der TO: **Englischunterricht im Kindergarten, Vereinbarung mit Frau Stumpfer**
 (Berichterstatter: Stadtrat Werner **RAFETSEDER**)

Bericht:

Über Initiative des Landes NÖ ist es seit dem Beginn des Kindergartenjahres 2007/2008 möglich, Englisch als integrativen Bestandteil der Bildungszeit im Kindergarten anzubieten. Dieses Angebot kann durch besonders geschulte Kindergartenpädagoginnen oder durch geeignete Native-Speaker erfolgen und wird vom Land NÖ im Falle der Verwendung eines/r externen Mitarbeiters/in mit einem Maximalbetrag von €25,- pro Wochenstunde und Kindergartengruppe gefördert.

Frau Katherine Stumpfer, wohnhaft in Melk, Pielach 98, hat sich angeboten, die Vermittlung der englischen Sprache in den Melker Kindergärten ab Oktober 2007 zu übernehmen. Frau Stumpfer ist eine gebürtige Amerikanerin mit pädagogischer Ausbildung.

Es ist daher beabsichtigt, dass Frau Stumpfer in den drei Kindergärten im Gemeindegebiet von 1. Oktober 2007 bis 31. Mai 2008 die spielerische Vermittlung der englischen Sprache im Ausmaß einer Wochenstunde pro Kindergartengruppe in enger Kooperation mit den Kindergartenpädagoginnen übernimmt.

Frau Stumpfer wird am Beginn jedes Kalendermonats eine Honorarnote über die abgehaltenen Wochenstunden des Vormonats legen und erhält von der Stadtgemeinde Melk als Gegenleistung einen Betrag von €25,- pro gehaltener Stunde überwiesen.

Antrag:

Der Stadtrat empfiehlt dem Gemeinderat, mit Frau Katherine Stumpfer eine Vereinbarung in der im Bericht angeführten Weise abzuschließen und die entsprechenden Fördermittel des Landes NÖ anzusprechen.

Nach Wortmeldungen von Stadtrat Ing. Wolfgang **ZEHETHOFER** sowie den Gemeinderäten Mag. Hans-Peter **KOHLBERGER**, Julika **LACKINGER**, Friedrich **REPA** und Regina **WENIGHOFER** wird der Antrag *einstimmig angenommen*.

Gemeinderat Harald STUMPFER hat wegen Befangenheit an der Beratung und Beschlussfassung dieses Tagesordnungspunktes nicht mitgewirkt.

Pkt. 7 der TO: **Heizkostenzuschuss 2007/2008**

(Berichterstatter: Stadtrat Ing. Wolfgang **ZEHETHOFER**)

Bericht:

Für die vergangenen Heizperioden in den Wintern 2005/2006 und 2006/2007 hat die Stadtgemeinde Melk die Gewährung eines Heizkostenzuschusses im Ausmaß von einmalig €25,- (2005/2006) bzw. €35,- (2006/2007) pro Haushalt analog der Richtlinien für die Zuerkennung des Heizkostenzuschusses der NÖ Landesregierung gewährt.

Die NÖ Landesregierung hat auch heuer beschlossen, sozial bedürftigen NiederösterreicherInnen einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2007/2008 in Höhe von €100,- zu gewähren.

Die Stadtgemeinde Melk beabsichtigt daher wie schon in den Vorjahren, analog zu dieser Regelung einen Heizkostenzuschuss für sozial bedürftige GemeindebürgerInnen zu gewähren.

Antrag:

Dem Gemeinderat wird empfohlen, analog der Richtlinien der NÖ Landesregierung für die Heizperiode 2007/2008 einen Heizkostenzuschuss in der Höhe von €35,- zu gewähren.

An der Debatte beteiligen sich Vizebürgermeister ÖR Johann **WIEDER** und Stadtrat Werner **RAFETSEDER**.

In seiner Wortmeldung stellt Stadtrat Werner **RAFETSEDER** den Gegenantrag, einen Heizkostenzuschuss in Höhe von €50,- zu gewähren.

Diesem Gegenantrag stimmen alle anwesenden Mandatare der SPÖ und der GRÜNEN Melk (8) zu, alle anwesenden Mandatare der VP-Melk (13) stimmen gegen den Antrag.
Dieser Gegenantrag wird somit *mehrheitlich abgelehnt*.

Dem Hauptantrag stimmen alle anwesenden Mandatare der VP-Melk und der GRÜNEN Melk (16) zu, die Mandatare der SPÖ (5) enthalten sich der Stimme (gilt gemäß § 51 Abs. 2 NÖ Gemeindeordnung als Ablehnung).

Der Hauptantrag wird somit *mehrheitlich angenommen*.

Die Gemeinderäte Mag. Beate KAMMERER-BÄR, Franz SCHMUTZ und Harald STUMPFER befanden sich zum Zeitpunkt der Abstimmungen nicht im Sitzungssaal.

Pkt. 8 der TO: **Maturaklassen des Stiftsgymnasiums Melk, Lustbarkeits-**
abgabe, Subventionsansuchen

(Berichterstatter: Stadtrat Ing. Wolfgang **ZEHETHOFER**)

Bericht:

Frau Mag. Ursula Zödl hat am 20. September 2007 namens der Maturantinnen und Maturanten des Stiftsgymnasiums Melk nachstehendes Ansuchen an den Herrn Bürgermeister gerichtet:

Betrifft: Antrag auf Gewährung einer Subvention bezüglich der Lustbarkeitsabgabe

Sehr geehrter Herr Bürgermeister!

Als einer der Klassenvorstände der 8. Klassen des Stiftsgymnasiums Melk ersuche ich im Namen der 8. Klassen und anlässlich der Veranstaltung des Maturaballs am 8.9.2007 um Gewährung einer finanziellen Unterstützung.

In der Hoffnung auf positive Erledigung dieses Ansuchens verbleibe ich mit freundlichen Grüßen

Mag. Ursula Zödl, e.h.

Antrag:

Der Stadtrat empfiehlt dem Gemeinderat, den Maturaklassen des Öffentlichen Stiftsgymnasiums der Benediktiner in Melk anlässlich der Abhaltung des Maturaballes 2007 eine Subvention in Höhe von 10 % der zu entrichtenden Lustbarkeitsabgabe (Gesamtabgabe: €4.729,60), somit von €472,96 zu gewähren.

Der Antrag wird ohne Wortmeldung *einstimmig angenommen*.

Pkt. 9 der TO: **Bericht über die 8. Sitzung des Prüfungsausschusses vom
30. August 2007**

(Berichterstatter: Ausschussvorsitzenderstv. GR Friedrich **REPA**)

Bericht:

Der Prüfungsausschuss hat über das Ergebnis seiner am 30. August 2007 stattgefundenen 8. Sitzung den nachfolgenden schriftlichen Bericht ausgefertigt:

NIEDERSCHRIFT

über die am Donnerstag, den 30. August 2007 im Rathaus der Stadtgemeinde Melk stattgefundenene 8. Sitzung des Prüfungsausschusses gem. § 82 Abs. 2 der NÖ Gemeindeordnung.

Beginn: 10.00 Uhr

Ende: 12.05 Uhr

Vorsitz: GR Thomas NIEDHEIDT

Anwesend waren weiters: Mitglied GR Elfriede BRANDL
Mitglied GR Mag. Hans-Peter KOHLBERGER
Mitglied GR Julika LACKINGER
Mitglied GR Peter RATH
Mitglied GR Friedrich REPA
Mitglied GR Gabriele BUXHOFER

Beratend: Dir. Engelbert HOLLAUS

**Pkt. 1 - Genehmigung der Verhandlungsschrift über die 7. Sitzung des
Prüfungsausschusses vom 10. April 2007**

Über Antrag des Vorsitzenden wird die Verhandlungsschrift *einstimmig genehmigt*.

Pkt. 2 - Kassaprüfung

Die Prüfung des Kassenbestandes der Hauptkassa in der Abteilung Finanzen ergab ein Guthaben in Höhe von € 3.103,60.

Dieser Betrag stimmt mit den Aufzeichnungen im elektronischen Kassabuch überein.

Das Kassabuch, sowie die Belege wurden stichprobenartig überprüft und die Richtigkeit festgestellt.

Pkt. 3 – Heizkostenvergleich

Der Prüfungsausschuss stellt fest, dass auf Grund der Vergleichsberechnung über die Energiekosten (Gas-Fernwärme) für das Gebäude des städtischen Bauhofes in Melk, Am Sportplatz 2 ein Mehrkostenaufwand für die Nahwärme in Höhe von 15,58 % gegeben ist (siehe Beilage A).

Der Prüfungsausschuss sieht insofern einen dringenden Handlungsbedarf, als vom Fernwärmeversorger vor dem Vertragsabschluss eine wesentliche Energiekosteneinsparung zugesagt wurde.

Pkt. 4 – Ausgaben Leader+

Der Prüfungsausschuss stellt fest, dass die Mitgliedschaft beim Arbeitskreis Wachau als positiv zu bewerten ist, weil einem jährlichen Mitgliedsbeitrag von €9.938,93 ein Rückfluss aus der Förderung von Projekten durch Leader+ in Höhe von etwa €26.000,-- gegenüber steht.

Pkt. 5 – Sponsoring Zimmerhackl

Der Prüfungsausschuss stellt fest, dass nach wie vor keine Sponsorleistungen zugeflossen sind. Der Bürgermeister Thomas Widrich wird ersucht, über den Stand der Verhandlungen mit den Sponsoren zu berichten.

Pkt. 6 – Allfälliges

Der Prüfungsausschuss erörtert mögliche künftige Prüfungsthemen.

Vom Bürgermeister und vom Kassenverwalter wurde am 27. September 2007 im Sinne des § 82 Absatz 3 NÖ Gemeindeordnung folgende schriftliche Äußerung abgegeben:

Sehr geehrter Herr Vorsitzender!

Hiermit bestätigen wir den Erhalt der Niederschrift über die am 30. August 2007 durchgeführte 8. Sitzung des Prüfungsausschusses.

Wir freuen uns über das Ergebnis der Kassenprüfung, das die Übereinstimmung des tatsächlichen Kassenbestandes mit den Aufzeichnungen im Kassabuch ergeben hat und über die positive Bewertung der Mitgliedschaft beim Arbeitskreis Wachau, die der Prüfungsausschuss in dieser Sitzung getroffen hat.

Zum Heizkostenvergleich wurde mit Herrn Mag. Edler bereits ein Gespräch geführt und vereinbart, dass Herr Mag. Edler zu diesem Energiekostenvergleich im Rahmen einer eigenen Informationsveranstaltung für Gemeinderäte Stellung nehmen wird.

Hinsichtlich der Sponsorleistungen für Herrn Zimmerhackl wird ausgeführt, dass das Bemühen selbstverständlich aufrecht bleibt, entsprechende Unterstützungen für soziale Zwecke zu erhalten. Im Erfolgsfall würde dem Prüfungsausschuss natürlich eine diesbezügliche Information übermittelt werden.

Gemäß § 82 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung wird die Ausschussniederschrift mit dieser Äußerung dem Gemeinderat ohne unnötigen Aufschub vorgelegt.

Mit freundlichen Grüßen

Der Bürgermeister:

Thomas WIDRICH

Der Kassenverwalter:

Engelbert HOLLAUS

Antrag:

Der Stadtrat empfiehlt dem Gemeinderat, den vorstehenden Bericht des Prüfungsausschusses über das Ergebnis der 8. Sitzung vom 30. August 2007 sowie die dazugehörige schriftliche

Äußerung des Bürgermeisters und des Kassenverwalters vom 27. September 2007 zur Kenntnis zu nehmen.

Nach Wortmeldungen von Vizebürgermeister ÖR Johann **WIEDER**, Stadtrat Herbert **BLECHA** sowie den Gemeinderäten Helmut **GRÜNBERGER** und Harald **STUMPFER** wird der Antrag *einstimmig angenommen.*

Der Vorsitzende schließt die Gemeinderatssitzung.

Der Bürgermeister:

(Thomas WIDRICH)

Der Vizebürgermeister:

(ÖR Johann WIEDER)

Die Gemeinderätin:

(Regina WENIGHOFER)

Der Stadtrat:

(LAbg. Emmerich WEIDERBAUER)

Der Schriftführer:

(Mag. Klaus WEINFURTER)
Stadtamtsdirektor